

Vorträge im Juni 2004

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Anlass des 60. Jahrestages des Umsturzversuches vom 20. Juli 1944 werden in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand in den kommenden Wochen zahlreiche Veranstaltungen stattfinden. Im Rahmen unserer Vortragsreihe „Erste Aufgabe ist die Wiederherstellung der Majestät des Rechts – Biographische Annäherungen an den 20. Juli 1944“ laden wir Sie herzlich zu einem Vortrag ein:

Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus-Jürgen Müller
**Ludwig Beck – Vom regimebejahenden General
zur Zentralfigur des Widerstandes**

Donnerstag, 24. Juni 2004, 19.00 Uhr
Gedenkstätte Deutscher Widerstand
Stauffenbergstraße 13-14, 2. Etage, Saal A
10785 Berlin-Mitte

General der Artillerie Ludwig Beck war zwischen 1935 und 1938 Chef des Generalstabes des Heeres. Im Sommer 1938 geriet er in Konflikt mit Hitler über einen möglichen Krieg gegen die Tschechoslowakei. Beck wurde entschiedener Gegner einer bedenkenlosen Machtpolitik, deren Voraussetzungen er indessen zu einem großen Teil mitgeschaffen hatte. Becks Versuch, die Folgen seiner Militärpolitik zu bewältigen, mündeten in einen Kampf gegen den drohenden Krieg, aber auch in eine innerpolitische Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Gegnern des Militärs. Am 18. August 1938 kam er um die Ablösung von seinem Posten ein, nachdem er in verschiedenen Denkschriften vor Hitlers unmittelbaren Kriegsvorbereitungen gewarnt hatte. In den Jahren danach entwickelte sich Beck zur zentralen Gestalt der militärischen Opposition und wurde unmittelbar nach dem Scheitern des Umsturzversuches vom 20. Juli 1944 zum Freitod gezwungen. Klaus-Jürgen-Müller zeichnet den facettenreichen Lebensweg Ludwig Becks nach.

Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus-Jürgen Müller, Jg. 1930, em. Ord. Professor für Neuere Geschichte an der Universität der Bundeswehr Hamburg und zugleich Professor an der Universität Hamburg, seit 1993 Vorsitzender des Beirates der Forschungsstelle Widerstandsgeschichte der Gedenkstätte Deutscher Widerstand und der FU Berlin. Zahlreiche Veröffentlichungen über den Widerstand gegen den Nationalsozialismus, u.a. „Das Heer und Hitler“ (1969), „General Ludwig Beck“ (1980), „Militär, Politik und Gesellschaft in Deutschland“ (3. Auflage 1983), „Der

Widerstand gegen das Dritte Reich“(1986).

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte

Änderungen vorbehalten. Information unter Telefon 030/26 99 50-00.